Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Sportausschuss	öffentlich	17.10.2017
----	------------------	----------------	------------	------------

Öffnungszeiten im Hallen- und Freibad während der Freibadsaison ab 2017

Die im Jahre 2017 erstmals eingeführten geänderten Öffnungszeiten während der Freibadsaison sollten auch in den kommenden Jahren unverändert während der Freibadsaison bestehen bleiben.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ Gesehen ☐ Vorgeprüft gez. Breuer		Datum: 28.09.2017 gez. Bertram gez. Kaefer			
1	2	3	4		
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
☐ einstimmig ☐ ja		☐ einstimmig ☐ ja		☐ einstimmig ☐ ja	
☐ nein		☐ nein		☐ nein	
☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung	

Sachverhalt:

Der Sportausschuss fasste am 02.05.2017 einstimmig den Beschluss, die im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage Nr. 118/17 dargestellte Änderung der Öffnungszeiten in den städtischen Bädern pilotweise während der Freibadsaison 2017 umzusetzen.

Dabei wurde festgelegt, dass das Hallenbad unabhängig von der Witterung während der Freibadsaison 2017 erstmals am Wochenende grundsätzlich samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet hat und das Freibad von 8 bis 20 Uhr. Bis zum letzten Jahr (2016) wurden die Bäder beide am Wochenende schon um 8 Uhr geöffnet; bis 10 Uhr wurde je nach Wetterprognose entschieden, ob nach 13 Uhr das Freibad oder das Hallenbad nachmittags geöffnet bleibt, und zwar das Freibad dann bis 20 Uhr, das Hallenbad samstags bis 20 Uhr und sonntags bis 18 Uhr. Im Gegenzug wurde die Öffnungszeit im Freibad in diesem Jahr mittwochs um eine halbe Stunde verkürzt. Diese Änderung der Öffnungszeiten sollte pilotweise zunächst nur für 2017 festgesetzt werden. Der Sportausschuss behielt sich je nach Evaluationsergebnis eine neue Beschlussfassung für die Folgejahre vor.

Nach Beendigung der Freibadsaison ist nunmehr festzustellen, dass die geänderten Öffnungszeiten am Wochenende von allen Besuchergruppen grundsätzlich positiv bewertet wurden. Zum einen bestand für alle Besucher die Sicherheit verlässlicher Öffnungszeiten, so dass der Blick auf die Homepage vor dem Besuch des Bades ebenso entbehrlich war wie ein Anruf im Bad. Zum anderen waren die festgelegten Zeiten für die Mitarbeiter des Bades eine Erleichterung, da sie nicht um 10 Uhr aufgrund einer Wetterprognose, die sich im Einzelfall auch einmal nicht realisiert, Gefahr laufen mussten, eine falsche Entscheidung getroffen zu haben und sich mit verärgerten Badbesuchern auseinander setzen mussten.

Die durch die Änderung der Öffnungszeiten der Bäder am Wochenende erzielte Verlässlichkeit für Besucher und Mitarbeiter hat somit auch dazu geführt, dass es keine Beschwerden mehr zu getroffenen Entscheidungen hinsichtlich der Öffnung oder Schließung am Nachmittag gab.

Als Anlage ist ein Vergleich der Besucherzahlen aus 2017 und 2016 beigefügt, der jedoch wenig aussagefähig ist zu der Frage, wie sich Änderung der Öffnungszeiten zahlenmäßig ausgewirkt hat. Die Besucherzahlen im Freibad hängen natürlich maßgeblich von der jeweiligen Tagestemperatur ab und weniger von der Öffnungszeit. Daher konnte die Änderung der Öffnungszeiten nicht zu einer Steigerung des Besucheraufkommens in der Summe führen. Die Einnahmeentwicklung der letzten 4 Jahre stellt sich wie folgt dar:

Besucherzahlen und Einnahmen im Freibad Dürwiß in den letzten vier Jahren:

Jahr	zahlende Besucher	nicht zahlende Besucher: Schulen/Vereine/ Kindergeb.usw.	Besucher insgesamt	Einnahmen	Saison
2014	34259	3297	37556	80.536,35 €	17.05. - 14.09.2014
2015	48606	3301	51907	122.729,00 €	11.05. - 11.09.2015
2016	46967	3719	50686	116.091,50 €	09.05. - 16.09.2016
2017	42716	3687	46403	104.776,40 €	08.05. - 09.09.2017

Wie man aus dieser Gegenüberstellung erkennen kann, ist die Einnahmesituation in den letzten zwei Jahren leicht rückläufig, ebenso entsprechend die Anzahl der Besucher. Wenn man allerdings die Besucherzahlenentwicklung beider Bäder während der Freibadsaison vergleicht (siehe Anlage), dann ist die Besucherzahl an den Wochenenden und Feiertagen von 2016 nach 2017 nur um 607 Gäste gesunken von 21.859 Besuchern auf 21.252 Besucher. Außerdem ist zu berücksichtigen, dass die Freibadsaison nicht immer gleich lang ist, so wurde sie z.B. in 2016 aufgrund der guten Wetterlage spontan um eine Woche verlängert.

Aus der als Anlage beigefügten Gegenüberstellung ist aber auch der Zusammenhang zwischen Witterung und Besucheraufkommen abzulesen. Im Jahre 2016 waren deutlich häufiger Tage mit Temperaturen von über 26 Grad Celsius am Wochenende zu verzeichnen als in diesem Jahr, so dass die dadurch bedingten Auswirkungen auf das Besucheraufkommen erklärbar sind.

Dennoch ist die Zufriedenheit der Badegäste gestiegen. Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, die im Jahre 2017 eingeführte Änderung der Öffnungszeiten in den Folgejahren beizubehalten.

Finanzielle Auswirkungen:

Eine Überprüfung der während der Freibadsaison 2017 zu verzeichnenden Personalkosten ergab, dass die in der Verwaltungsvorlage 118/17 sich aus der Änderung der Öffnungszeiten kalkulierten Schätzkosten von 6.400 € Mehrkosten realistisch waren. Insofern wird auf die in der VV 118/17 vorgenommene finanzielle Betrachtung verwiesen, die auch für die Folgejahre zugrunde gelegt werden kann.

Personelle Auswirkungen:

Diesbezüglich wird auf die entsprechenden Ausführungen in der Verwaltungsvorlage 118/17 verwiesen.

Anlagen:

Besucherauswertung 2016-2017